

Kunst.werk.statt Kloster



Den neuen Folder "kunst.werk.statt Kloster" und den Klösterreich-Themenweg "Paul Troger 2012" erhält man kostenlos bei der Klösterreich-Geschäftsstelle, c/o ITA Hermann Paschinger, Prof. Kaserer Weg 333, A-3491 Straß, Tel. +43 (0)2735 5535-0, Mail: info@kloesterreich.at, Internet: www.kloesterreich.at, Facebook: www.facebook.com/Kloesterreich

Credit: Klösterreich
Fotograf: Klösterreich

Utl.: Neuer Angebotsfolder von Klösterreich =

Straß im Straßertale (TP/OTS) - Des berühmten Barockmalers Paul Trogers jüngste Schüler werden, bei anregenden Kunstworkshops die eigene Kreativität erfahren oder Erstaunliches bei Klosterführungen kennenlernen! Beim neuen Klösterreich-Angebot "kunst.werk.statt Kloster" werden Klöster mit ihrer Sinnstiftung und Spiritualität über die Jahrhunderte präsentiert, die in besonderen Kunstwerken ihren Ausdruck findet. Den 250. Todestag des Barockmalers Paul Troger 2012 nehmen einige Mitgliedsklöster zum Anlass für innovative Präsentationen.

Zwtl.: Reichhaltig und umfangreich sind die Veranstaltungen in der kunst.werk.statt Kloster:

Bis 26. Oktober kann man Paul Troger bei einer Ausstellung im Stift Altenburg über die Schulter schauen: "blau ist keine Kunst". Im Marmorsaal des Stiftes Geras ist bei Führungen das einzige noch nie restaurierte Deckenfresko von Paul Troger zu bestaunen, Ikonenmalseminare und Kreativkurse in Stiftsateliers werden angeboten. Bis 31. Oktober findet im Stift Göttweig täglich die Sonderausstellung "Österreichs Glorie am Trogerhimmel. Die Göttweiger Kaiserstiege" statt. Das Augustiner-Chorherrenstift Herzogenburg und das Benediktinerstift Seitenstetten feiern 2012 ihr 900-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wurde das Stift Herzogenburg völlig restauriert und die Ausstellung "Zeitzeuge der Ewigkeit" neu gestaltet.

Die Bibliothek und der Marmorsaal im Stift Seitenstetten zeigen überwältigende Werke des Barockmalers Paul Troger, das bis 4. November zur Ausstellung "Leben im Vierkanthof - wo Bauern und Mönche beten und arbeiten" einlädt. Meisterwerke österreichischer Barockmalerei befinden sich in der Sammlung Dr. Alfred Sammer, die heuer im Stiftsmuseum Klosterneuburg unter dem Titel "Idee Form Figur" bis 16. November gezeigt wird. Im Stift Klosterneuburg kann die eigene Kreativität in Stiftsateliers mit kreativen Kursangeboten erfahren werden!

Das Gesamtkunstwerk Stift Melk hat von Paul Troger Deckenfresken und Altarbilder in der Stiftskirche. Vom 25. bis 28. Mai finden Internationale Barocktage Stift Melk statt. Einen Blick hinter Klostermauern von Stift Rein zeigt das vielfältige Wirken der Zisterziensermönche. Sie waren Baumeister, Lehrer, Kunstsammler und Beter. Kunstwerke und Architektur aus 9 Jahrhunderten belegen im Stift St. Lambrecht die lange Tradition von zeitgenössischem Kunstschaffen und den Kontakt zum Heute: Künstlerbegegnungen im Sommer, Seminare in der Schule des Daseins. Im Stift Schlägl kann eine Gemäldesammlung vom 15. bis 20. Jahrhundert besichtigt werden. Im Jubiläumsjahr 2012 zeichnet eine Kabinettausstellung "Paul Troger und Stift Zwettl" bis 31. Oktober im Rahmen der Biblio-theksführungen die Entstehungsgeschichte der Deckenfresken nach.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

Klösterreich-Geschäftsstelle
ITA
Hermann Paschinger
Prof. Kaserer Weg 333
A-3491 Straß

Tel.: +43 (0)2735 5535-0, Fax DW -14
info@kloesterreich.at
<http://www.kloesterreich.at>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/6395/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0001 2012-05-11/08:30

110830 Mai 12

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20120511_TPT0001